



Wasserwirtschaftliche Unterhaltung der Bundeswasserstraßen

Statement WWF Deutschland


Georg Rast, WWF Deutschland



Grundsätzliches

- Neue Rechtslage wird ausdrücklich begrüßt
- Verbesserungen der hydro-morphologischen Verhältnisse sind primäres Ziel an Wasserstraßen (Trend läuft noch in Richtung Verschlechterung!, Sohlerosion = Flussbett/laterale Vernetzung neg.)
- Wasserrahmenrichtlinie heißt auch, EU-Naturschutzrichtlinien entsprechend zu berücksichtigen
- Deutsche Wasserstraßen spielen eine wichtige Rolle beim Artenschutz (u.a. Stör, Aal)


17./18. Mai 2010 BMVBS-wasserwirtsch. Unterhaltung an Bundeswasserstraßen Statement WWF Page: 2



Zur Umsetzung

- Aktive Rolle erfordert eine kritische Gesamtschau hinsichtlich Status und prioritärer Maßnahmen, wie erarbeitet, und auch bei WRRL gefordert (Strategie und Konzept vor reiner Aktion am scheinbar „Machbaren“)
- Aktive Abstimmung mit den Zielen der BWP's
- Bei Durchgängigkeit auch die Übergangsgewässer und Küstenzonen einbeziehen (s. Unterelbe-Sauerstoffloch, Strömungsprobleme)

17./18. Mai 2010 BMVBS-wasserwirtsch. Unterhaltung an Bundeswasserstraßen Statement WWF Page: 3



Zur Umsetzung

- Priorität von Maßnahmen in der Praxis auch anwenden (einmalige Rahmenbedingung der Bundesbehörde)
- Nicht alles nur auf mittelmäßig verbessern, auch gute Strecken auf sehr gut optimieren
- Auf ökologische und wirtschaftliche Effizienz achten (Fokussierung auf stark ausgebaute Wasserstrassen vermeiden, Verschlechterung kann nur begrenzt ausgeglichen werden)

17./18. Mai 2010 BMVBS-wasserwirtsch. Unterhaltung an Bundeswasserstraßen Statement WWF Page: 4



Anregungen/Forderungen

- Mehr Transparenz und Information
(Grundvoraussetzung für Kommunikation/Dialog)
- Konkrete Ansprechpartner je Flussgebiet
ernennen (einh. Kommunikation, WRRL-konform,
WSD/WSA-Eigenheiten ausgleichen)
- Länderangebot zur offeneren Interpretation der
Verfahrensanzwendung auch für bessere
Lösungen bei großen Aufgaben nutzen (u.a. Elbe-
Sohlstabilisierungskonzept)